

# Was Gott für diesen Tag verheißt hat

Es hängt davon ab, nach was du Ausschau hältst. Wenn du nach der Erfüllung der Verheißung von heute Ausschau hältst, wirst du sie sehen. Doch wenn du nach irgend etwas Intellektuellem schaust oder etwas, nach was sie immer geschaut haben, irgend einem großen Gründer, Historiker oder einer anderen Person, dann wirst du es nicht sehen. Aber wenn du auf Ihn durch das Wort schaust, verkündet das Wort, wer Er ist! <sup>[1]</sup>

Einige Verheißungen für diesen Tag sind:

## 1) DIE HOCHZEIT DER BRAUT

Jesus sagte: „So wie es war in den Tagen Sodoms, wird es sein, wenn der Menschensohn kommt — wenn Er Sich offenbart“ (Luk. 17,26-30). Nicht mehr in der Gemeinde, sondern der herausgerufenen Braut. Zu der Zeit wird der Menschensohn sich offenbaren, damit die Gemeinde mit dem Haupt verbunden wird — vereinigt, die Hochzeit der Braut. Dadurch ergeht der Ruf des Bräutigams (1.Thess. 4,16), wenn der Menschensohn herabkommt, kommt in menschliches Fleisch, um die zwei miteinander zu verbinden. Die Gemeinde muss das Wort sein. Er ist das Wort. Diese beiden werden vereinigt. Um das zu vollführen, muss der Menschensohn sich offenbaren und kundtun. Nicht ein Geistlicher. Seht, es ist der Menschensohn. Jesus Christus wird unter uns herab kommen im menschlichen Fleisch und wird Sein Wort zu solch einer Realität machen, dass es die Gemeinde und Ihn als eins vereinigt, die Braut, und erst dann kann sie zum Hochzeitsmahl heimgehen. Sie ist schon mit Ihm vereint. Wir gehen zum Hochzeitsmahl, nicht zur Hochzeit, sondern die Entrückung ist das Gehen zum Hochzeitsmahl. Wenn das Wort hier sich mit der Person vereinigt und die zwei werden eins, was wird dieses bewirken? Der Menschensohn wird sich erneut kundtun. Das Wort und die Gemeinde werden eins. Was immer der Menschensohn tat, der das Wort war, tut auch die Gemeinde in gleicher Weise. <sup>[2]</sup> (Offenb. 19,6-9).

2) DER MENSCHENSOHN WIEDER ZURÜCK IN DER GEMEINDE, in Menschen geoffenbart, nicht der Sohn Gottes, sondern der Sohn des Menschen wieder in Seiner Gemeinde zurück in den letzten Tagen. Er hat das in Gottes Verheißungen zugesagt.

Wir haben gesehen, dass Gott immer eine Haut hatte. Als Mose Ihn sah, war Er in einer Gestalt. Er sah aus wie ein Mann (2.Mose 33,12-23). Als Gott hinter dem Vorhang war, hatte Er eine Haut vor sich. Heute ist Gott in Seiner Gemeinde mit Haut verhüllt. Er ist heute immer noch derselbe Gott. Das haben wir festgestellt. Diese Fleischeshülle ist es, was die an Überlieferungen Gebundenen nicht begreifen. Sie können einfach nicht glauben, dass es Gott ist, der die Menschen so handeln lässt. Es ist deshalb, weil Gott in Seiner Gemeinde, in den Menschen, in Haut verhüllt ist. Das stimmt. Er ist vor den Ungläubigen verborgen, den Gläubigen jedoch geoffenbart.

Wenn heute der Vorhang der Überlieferungen ihrer Vorfahren zerreißt und das Wort hindurchbricht, dann ist die Sicht wieder frei und **wir erkennen Ihn in Seiner Gottheit, wiederum in menschlichem Fleisch verhüllt.** Lest Hebräer 1 und 1. Mose 18,1-18. Ihr erinnert euch: Gott kam als Mann zu Abraham, setzte sich, aß und sprach mit ihm und sagte, was Sarah, die hinter Ihm im Zelt war, in ihrem Herzen dachte. Jesus sagte: „Wie es in den Tagen Sodoms war, so wird es bei der Wiederkunft des Menschensohnes sein.“ **Gott, wiederum verhüllt in menschlichem Fleisch.**

Denkt daran: Jesus sagte in Lukas 17,30 nicht: „Wenn der Sohn Gottes sich offenbart.“ Er sagte: „Wenn der Menschensohn sich offenbart“ — **wenn der Menschensohn wieder in die Gemeinde zurückkehrt und sich durch menschliche Wesen offenbart.** Es geht nicht um den Sohn Gottes, sondern um den Menschensohn, **der in den letzten Tagen in Seine Gemeinde zurückkehrt.** Wir wissen, dass dies eine der Verheißungen Gottes ist.

Noch etwas ist beachtenswert. Ich habe mir eine Stelle notiert, in der von den Dachsfellen geschrieben steht (*2.Mose 26,14*). Wozu dienten sie? **Die Dachsfelle verbargen die Herrlichkeit Gottes vor den Menschen.** Die Menschen konnten sie nicht sehen, weil sie hinter diesem Vorhang war, der sie verbarg. **Die Herrlichkeit Gottes war hinter diesen Häuten. Jetzt ist die Herrlichkeit Gottes hinter eurer Haut, und wer an den Überlieferungen festhält, sieht es nicht. Sie befand sich hinter dem Vorhang, wo auch Sein Wort war.** [3]

**Der Menschensohn ist Christus,** Er ist derjenige, von dem du speisst. Du speisst nicht von einem Menschen. Worte eines Menschen werden fehlen, **aber du speisst von dem unfehlbaren Körper-Wort des Menschensohnes** (*Luk. 17,28-36; Joel 2,28*). [4]

3) **JETZT BESUCHT DER GANZE HEILIGE GEIST DIE GEMEINDE** und bewirkt, dass Gott im menschlichen Fleisch ist, so wie Er es vor Sodom getan hat, als Er die Stadt verbrannte, was ein Schattenbild war. [5]

**Der Heilige Geist ist durch diese denominationellen Ströme fast 2000 Jahre lang gebunden worden, doch zur Abendzeit wird Er frei gesetzt, durch die Abendzeit-Botschaft. Der Heilige Geist wieder in der Gemeinde zurück; Christus Selbst, geoffenbart in menschlichem Fleisch, in der Abendzeit.** Er hat es verheißt. [6]

4) **DIESES FÜHRT IN DIESEN DRITTEN ZUG HINEIN.**

**Doch wird es „keine öffentliche Schau sein“.** [7] Es wird keine Nachahmungen wie bei den ersten zwei Zügen (Heilung und Weissagen) geben. Wir schauen nach diesem dritten Zug aus, Herr, von dem wir wissen, dass er Großes für uns in unserer Mitte tun wird. [8] **Er wird absolut für die völlig Verlorenen sein, doch wird er auch für die Braut und die Gemeinde sein.** [1]

Aber habt ihr bemerkt, **das war souverän gegeben.** Bruder Branham hat Ihn nicht gebeten: “Herr, lass mich dieses tun, sprich diese Dinge so, tue diese Dinge dort.“ **Sondern Er ist durch Seinen eigenen göttlichen Willen zu ihm gekommen und hat gesagt: „Gehe, tue dieses.“** Er hatte Ihn nichts davon gebeten.

[9]

5) **WIR KOMMEN JETZT ZUR VOLLKOMMENHEIT, denn die Menschen müssen da hinkommen, um der Entrückung willen.** Das hält sie gerade jetzt

noch zurück, denn diese Gemeinde muss **in diesen vollkommenen Entrückungs- glauben hinein kommen. Es ist ein vollkommener Ort** (2.Kor. 5,1-8; Joh. 14,1-3), **der dich zu dieser Vollkommenheit ruft, und du musst vollkommen sein, um dort hin zu kommen.** Die Bibel sagt das. Jesus sagte: „Seid deshalb vollkommen, wie euer Vater im Himmel vollkommen ist“ (Matth. 5,48; Hebr. 10,14).

Nicht ein Glaube, **sondern ein vollkommener Glaube**, baue ihn hier drinnen auf! Und beachte einen vollkommenen Gott mit einem vollkommenen Herzen, der eine vollkommene Verheißung hält, durch Sein vollkommenes Wort. [10]

Diejenigen, welche damals (in den vergangenen Zeitaltern) lebten, wurden nicht vollkommen, **bis diese Gemeinde vollkommen gemacht wurde, die Braut-Gruppe in den letzten Tagen**, um sie herein zu bringen und alle zusammen hinauf zu nehmen (Hebr. 11,39-40). **Und wir haben heute, durch Gottes Hilfe, die vollkommene Auslegung des Wortes mit göttlicher Bestätigung.** [5] (1.Kor. 13,9-10).

6) **EIN SPÄTREGEN WIRD AUF DIE MENSCHEN IN DEN LETZTEN TAGEN AUSGEGOSSEN** (Joel 3,1-5). Das griechische Wort dort ist „kenos“, was bedeutet, dass „**Er Sich Selbst ausgegossen hat**“; nicht, wie wir es sagen würden, dass jemand etwas in sich hatte, was ausgegossen wurde, sondern **Er Selbst goss Sich aus.** Er wechselte Seine Gestalt — en morphé. Er verwandelte sich von dem, was Er war, zu dem, was Er ist. **Doch Seine Natur ändert Er nie.**

[3] Es bedeutet, dass Er Sich Selbst verwandelte. Er Selbst goss Sich in etwas hinein, in eine andere Maske, in eine andere Umhüllung, in eine andere Form. Es ging nicht eine andere Person aus Ihm heraus, genannt der Heilige Geist. Nein, Er Selbst war es. **Er Selbst goss Sich hinein in die Menschen. Christus in dir!** (Kol. 1,26-27). Wie wunderbar, wie herrlich ist es doch, daran zu denken, dass **Gott sich selbst in die Menschen ergießt, in die Gläubigen.** Ausgegossen! Dies zu tun, war ein Teil in Seinem Schauspiel. Gott, die ganze Fülle der Gottheit war in jener Person, in Jesus Christus (Kol. 2,9). **Er war Gott, Gott allein. Er war nicht die dritte, nicht die zweite und nicht die erste Person Gottes; es war die Person - Gott verhüllt in menschlichem Fleisch.** [11] (1.Joh. 5,20).

Oh, da wird ein wahrer Früh- und Spätregen in den letzten Tagen auf diese kleine Gruppe kommen, welche mit Ihm auf diesem kleinen Esel kommt, **niedrig und demütig, ohne Zweifel oder Denomination**, und ruft: „Hosianna dem König, der da kommt im Namen des Herrn!“ Was ist heute los? Was ist das Anziehende auf dem Berge? [12]

7) **“ZUR ABENDZEIT WIRD ES LICHT SEIN”**, sagte Er (Sacharja 14,7).

Und derselbe Sohn, der Sich Selbst ausgoss, “kenos”, am Tage von Pfingsten, **hat verheißt, zur Abendzeit dasselbe zu tun.** Es ist gemäß der Verheißung. [3] (Psalm 119,105; Joh. 8,12).

8) **ES IST VEREINIGUNGSZEIT VON GOTT UND SEINER BRAUT.** Christus, das wahre Haupt kommt in Seine Braut und tut dieselben Werke, welche Er am Anfang tat (Joh. 14,12). Das Haupt und der Leib werden eins in Werken und Zeichen und Leben, was von Gott Selbst **durch Sein verheißenes Wort der letzten Tage** bestätigt wird. Er hat dies in den letzten Tagen verheißt. Wenn du geistlich bist, wirst du es begreifen. **Das Haupt und der Leib sind eine**

**Einheit geworden. Es ist Gott, in Seinen Leuten zum Ausdruck gebracht.** Das ist der Grund, dass der Ehemann und die Ehefrau nicht länger mehr zwei sind; **sie sind eins. Gott und Seine Gemeinde sind eins. Christus in euch, Gottes große Offenbarung, sogar Seinen Namen tragend.** [13]

Ihr seht, wie sich die Gemeinden vereinigen, sich Nationen vereinigen, doch es ist auch eine Vereinigungszeit von Gott und Seiner Braut. [14]

9) **DIE DYNAMIK DIESER GEMEINDE WIRD EINE WIEDER-ERFÜLLUNG DES HEILIGEN GEISTES SEIN**, die wir in einem kleinen Maß verwirklicht haben, **während der Haupt- bzw. Schlussstein herab kommt, um Sich mit dem Leib zu vereinigen.** Doch wenn das Haupt und der Leib sich vereinigt, wird die volle Kraft des Heiligen Geistes sie genau so aufstehen lassen. **Die Dynamik ist der Heilige Geist.** [14] **Da wird ein Schall vom Himmel kommen, und es wird solch eine Taufe des Heiligen Geistes in diese Braut bewirken, welche sie (die Braut) von der Erde in einer Entrückungsnade in die Herrlichkeit nimmt, in der Entrückung.** Gott hat es verheißen. [15] (*1.Thess. 4,13-17; 1.Petr. 1,3-5*).

10) **EINE AUFERSTEHUNG AUS DUNKLEM KONFESSIONENTUM**, damit die volle Reife des Wortes wieder über den Menschen gewebt wird, damit die toten Traditionen der Menschen tot sind und **der Sohn Gottes wieder mit der Taufe des Heiligen Geistes gerade unter uns lebendig ist und uns Leben gibt.** [16] (*3.Mose 23,9-11*).

11) **DIE GEHEIMNISSE DER SIEBEN DONNER SIND GEOFFENBART durch die Öffnung der sieben Siegel** (*Offenb. 10,1-7*), um die Braut für **Entrückungsglauben** zusammen zu bekommen und **Glauben für die Entrückungsnade** zu geben, dieser Gemeinde, um auszuziehen. [17]

Dieser Botschafter von Maleachi 3,23 und Offenbarung 10,7 wird zwei Dinge tun. Erstens: Gemäß Maleachi 3,24 wird er die Herzen der Kinder zu den Vätern wenden. Zweitens **wird Er die Geheimnisse der sieben Donner aus Offenbarung 10 offenbaren, was die Offenbarungen sind, welche in den sieben Siegeln enthalten sind.** Es werden diese göttlich geoffenbarten Geheimnis-Wahrheiten sein, die buchstäblich die Herzen der Kinder zu den pfingstlichen Vätern wenden. Genau so. [18]

12) **DER GEIST DER WEISHEIT und Offenbarung in der Erkenntnis von Ihm kommt in die Gemeinde**, um durch die Offenbarung des Heiligen Geistes bekannt zu machen, an welchem Tag wir leben, und **um diese großen, tiefen, verborgenen Geheimnisse zu offenbaren.** [19] (*Eph. 1,15-21; Offenb. 10,7*).

13) **DIE ZEIT DER VERWANDLUNG IST JETZT.**

**Gott hat Seine verwandelnde Kraft, Sein Wort, gesandt**, um uns aus dieser religiösen Verunstaltung, in der wir waren, herauszubringen, und **um durch die Erneuerung unserer Herzensgesinnung verwandelt zu werden** (*Röm. 12,1-2*).

Es gibt nur eines, was das Wort lebendig machen kann, und **das ist der Geist, denn dieser ist der Lebensspender für das Wort. Und wenn das Leben im Wort dem Leben im Geist begegnet, bringt es hervor, was der Same ist.** [20]

“Und werdet nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute, wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist” (Römer 12,2).

Das möchten wir alle: unsere Lebensführung nicht nach der Weise dieser Welt gestalten, **sondern durch die Erneuerung unseres Sinnes verwandelt werden, damit wir ein sicheres Urteil darüber gewinnen, welches der gute, wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist. Wir sind gerettet worden, das stimmt. Wir sind mit dem Heiligen Geist erfüllt worden, das ist richtig. Jetzt möchten wir, dass die Gesinnung, die in Christus war, in uns ist, damit wir von den natürlichen Dingen des Lebens umgewandelt werden und durch die Verwandlung, die durch den Geist Gottes und durch Sein Wort erfolgt, dahin geraten, dass wir den vollkommenen Willen Gottes tun.**

**Legt die Dinge beiseite, die ihr einst für wertvoll gehalten habt, und wandelt euch aus dem, was ihr einmal wart, zu etwas anderem um, nämlich zu dem, was ihr jetzt seid.** [21]

14) **WIR WACHSEN HIN ZUR FÜLLE DER AUFERSTEHUNG**, geführt durch den Geist. Und **bereits jetzt seid ihr auferstanden**. Als Gott Ihn auferweckt hat, hat Er auch dich auferweckt (*Eph. 2,4-6*); der Sohn ist gerade jetzt in dir. Und **jetzt wächst du in ein blühendes Leben hinein**, wie Er war, um in diesen letzten Tagen vollständig auferweckt zu werden. Es liegt jetzt in dir. Warum weißt du es? **Deine Seele ist doch verändert worden, oder?** Dein Leib ist dem gehorsam geworden, oder? Gehorsam was? Einer Kirche? **Dem Wort, welches das Leben ist. Dann bist du also bereits jetzt von den Toten auferstanden.** [16] (*Kol. 3,1-4*).

15) **WIR WARTEN AUF DIE FÜLLE DER ADOPTION**, nachdem wir den Geist der Sohnschaft empfangen haben [22] (*Röm. 8,15*) und wir durch den Heiligen Geist für einen Zweck hier auf Erden positionsgemäß in den Leib Christi platziert wurden. Nämlich, um **den Willen Gottes zu tun** [23] **und mit den Gliedern des Leibes Christi zusammen zu wirken.** [24]

Wann wird diese Fülle der Adoption stattfinden? **Bei der ersten Auferstehung.** [22] (*1.Kor. 15,51-54*). **Jetzt ist Adoptionszeit, wenn Gott in uns Seine Fülle hinein gießt, Seine Kraft, Seine Auferstehung, wenn die Gemeinde und Christus so nahe zusammenkommen, bis Christus unter uns sichtbar wird und die Entschlafenen auferweckt und wir in die Entrückung gehen.** [25] (*1.Thess. 4,13-18*).

16) **DIE VERWANDLUNG DES LEIBES**: Das nächste wird ein Wehen sein... Diese kleine Gruppe wird zusammen sein. **In ungefähr einem Monat wird sie gegangen sein** (*Matth. 27,51-53*), **sobald sie zusammen versammelt ist.** Wir sind am Ende. Es gibt keine Hoffnung mehr irgendwo. **Fliht zu Christus, Leute!** [26] (*2.Kor. 5,1-8; 1.Kor. 15,51-54; Phil. 3,20-21; 1.Joh. 3,1-3*).

17) **DIE WIEDERERSTATTUNG** (*Mal. 3,23-24; Joel 2,23-27*).

Gott sagte: „Ich werde es wiedererstaten.“ Wie wird Er es wiedererstaten? Vier Todes-Botschafter haben es abgetötet, **also werden vier Lebens-Botschafter es wiedererstaten.** Das erste, was es wiedererstattete, war Martin Luther –

Rechtfertigung; das zweite: John Wesley – durch Heiligung; das dritte: Pfingsten mit der Wiedererstattung der Gaben, des Heiligen Geistes, der Taufe des Heiligen Geistes. **Was war das vierte? Das Wort. Was? Das Wort!** [27]

Die Endzeit-Botschaft ist gekommen, um die Braut für die Entrückung bereit zu machen. Was kann sie tun? Gemäß *Maleachi 3,23-24* bringt sie zum Glauben zurück, der einst den Heiligen überliefert wurde (*Judas 3*), zurück zu dem Glauben der Väter, der pfingstliche Teil, **in der Zeit der Wiedererstattung. „Ich werde wiedererstattnen**, spricht der Herr.“ Das ist wahre Evangelisation der Endzeit. [28]

Wenn ihr noch eine Bibelstelle dafür haben möchtet: *Offenbarung 10,7*: „In der Stunde, in der Zeit, wenn der letzte Engel, der siebte Engel, der siebte Botschafter, zu posaunen beginnt, ist das Geheimnis Gottes abgeschlossen.“ Es ist **die Wiedererstattung – zurück zu dem Wort**. Die Bibel sagt, dass dieser Botschafter der letzten Tage den Menschen **den ursprünglichen Glauben wiedererstattnen würde – zurück zu dem Glauben der Väter. In den letzten Tagen würde Er das Original-Wort wiedererstattnen**, wie Er es in *Maleachi 3,19-24* sagt. [29] Mit der Wiedererstattung des Wortes haben wir die Wiedererstattung der Kraft erhalten. [30]

18) **DIE VERHEISSUNG SEINES KOMMENS**. Christus hat begonnen, vom Himmel mit einem Weckruf herab zu kommen. Das ist die Botschaft, um das Volk zu versammeln und bereit zu machen (*1.Thess. 4,15-18*). Es ist die Botschaft, welche zuerst hervorgeht, **das lebendige Brot des Lebens, das die Braut hervorbringt. Das zweite ist eine Stimme der Auferstehung** (die Auferstehung der Toten in Christus), und das dritte ist eine Posaune, welche das Volk immer zum Fest ruft; und **das wird das Mahl für die Braut sein, das Hochzeitsmahl des Lammes mit der Braut in den Himmeln – in der Luft**. [31]

19) **EINE ERWECKUNG**: Eine Erweckung besteht nicht daraus, dass neue Mitglieder gewonnen werden. Eine Erweckung besteht nicht aus einer Reihe von Bekehrungen, obwohl diese Dinge mit einer Erweckung einhergehen. **Sondern eine Erweckung ist „zu erwecken, was du bereits hast“, einfach das erweckt zu bekommen**. [32] (*2.Petr. 1,12-15*).

Die Braut hat noch keine Erweckung gehabt. Es hat dort keine Erweckung gegeben – noch keine Manifestation Gottes, die die Braut aufrüttelt. Wir schauen danach aus. **Es wird diese sieben unbekanntn Donner dort benötigen, um sie wieder aufzuwecken**. Er wird es senden. Er hat es verheißn. Beachtet, sie war tot. [29] (*Joh. 5,25-27; Eph. 2,1-5*).

Lass das Wort Gottes den Vorrang haben. Das ist, was wir benötigen – eine Erweckung! **Wasche den ganzen Unglauben** und die ganzen Käfer und den Aberglauben **heraus**, und sieh, dass Gott immer noch Gott ist. Deshalb haben wir Erweckungen. [33] Es ist eine Zeit, wo wir den Geist der Erweckung niemals sterben lassen dürfen. **Wir müssen in der Erweckung bleiben, jeden Tag beständig erweckt werden. Paulus sagte, dass er täglich sterben musste, damit Christus leben konnte** (*1.Kor. 15,31*). Und wir dürfen diese Erweckung in uns niemals sterben lassen. [34] Doch beachtet, **wenn die geistliche Braut eine Erweckung zu haben anfängt, wenn sie anfängt, zurück zu kommen und mit dem Wort Gottes in Übereinstimmung kommt**, beobachte dann wiederum, da wird eine Brausen der Botschaft sein, um diese Braut zu nehmen – diese auserwählte Frau. [35]

**Möge da eine Erweckung der Gerechtfertigten hervorkommen und eine große Kraft unter die Gemeinde kommen, gerade bevor sie geht.** Es ist nicht schwer, das zu erbeten, weil Gott es verheißen hat. Wir schauen nach diesem **dritten Zug** aus, von dem wir wissen, dass er Großes in unserer Mitte für uns tun wird. [8]

20) **JETZT IST LAMPENREINIGUNGSZEIT** (*Matth. 25,6-8*).

Eine Botschaft kommt zuerst hervor. **Jetzt ist Lampenreinigungszeit.** Steht auf und reinigt eure Lampen! Die Jungfrauen taten es. Einige von ihnen stellten fest, dass sie nicht einmal Öl in ihrer Lampe hatten. [31]

21) **WENDE DAS ZEICHEN AN** (die Liebe Gottes, *Röm. 5,5*, den Heiligen Geist) ! (*Apostelgesch. 16,31; 2.Mose 12,13*). Dann wandle damit! **Beanspruche deinen Haushalt! Du musst es jetzt tun!** Jetzt ist Abendzeit. Ihr habt nun lange zugehört, jetzt ist es Abendzeit. **Es ist Anwendungszeit, jetzt!** Der Zorn wird an einem dieser Tage zuschlagen, und dann ist es vielleicht zu spät. Bringe das Zeichen an mit Vertrauen.

**Das Zeichen für den Gläubigen heute ist der Heilige Geist**, nicht ein Blut als chemische Substanz, sondern es ist der Heilige Geist Gottes. Das ist das Zeichen, das Gott von der Gemeinde heute verlangt. **Gott muss dieses Zeichen sehen. Er muss es in jedem einzelnen von uns sehen.**

**Gott fordert ein Zeichen**, dass du selber Sein Zeichen empfangen hast – **den Heiligen Geist. Es ist der einzige Weg und das einzige Zeichen, das Gott je durchgehen lassen wird, denn es ist das buchstäbliche Leben von Jesus Christus, zurückgekehrt in den Gläubigen.** [36]

22) **DIE ENTRÜCKUNG** (*1.Thess. 4,16-17*).

**Da wird es eine Entrückung geben, wir wissen das. Das liegt in der Zukunft.** [37] Das Wort „Entrückung“ - die Bibel spricht eigentlich von „hinaufgenommen werden“. Wir lesen in *1.Thessalonicher 4,13-17* von **der Ordnung dieser großen Entrückung**, welche in den letzten Tagen stattfinden wird. [31]

23) **WIR SIND IM DRITTEN AUSZUG.** Gott ruft jetzt Seine Auserwählten in einem geistlichen Auszug heraus aus einem geistlichen Babylon, nur Seine Auserwählten. Die Feuersäule, derselbe gesalbte Geist, führt zu einem Land, das Er uns verheißen hat. **Er bringt sie jetzt von einer geistlichen Taufe** (*1.Kor. 12,13*) **des Heiligen Geistes gerade zurück in das ewige Land des Tausendjährigen Reiches** (*Jesaja 2,2-4; Jesaja 65,17-25; Jesaja 25,6-8*) **und das große Danach.**

[39]

24) **DAS HOCHZEITSMABL DES LAMMES IM HIMMEL, 3 ½ Jahre lang** (*Offenb. 19,6-9*).

Wo wird nun die heidnische Gemeinde sein, während Jesus sich Seinen Brüdern zu erkennen gibt? **Erinnert ihr euch daran, dass Josephs Braut mit den zwei Kindern im Palast war, so hatte es Joseph befohlen.** „Jedermann verlasse mich, nehmt sie alle von mir hinweg.“ (*1.Mose 45,1-5*). **Somit war die Heidenbraut im Palast Josephs verborgen.** **Wohin wird die Heidenbraut in die Entrückung gehen? In den Palast. Die Braut wird von der Erde genommen werden. Sie wird vor der großen Trübsal hinaufgenommen werden, um dem**

**Herrn in der Luft zu begegnen** (*Offenb. 3,10*). **Denn der vergeltende Zorn Gottes wird dreieinhalb Jahre lang ausgegossen werden** (*Offenb. 11,1-6; Daniel 12,1*), **dann wird sie beim großen Hochzeitsmahl des Lammes sein**. Dann kommt Er zurück, lässt Seine Braut da hinten im Hause Seines Vaters (*Joh. 14,1-3*), während Er sich Seinen Brüdern zu erkennen gibt. Das ist direkt die Zeit, wo der antichristliche Bund, den die Juden mit Rom gemacht haben, gebrochen wird. Rom und ihre Verbündeten senden dann ihre Truppen aus, um alle die gottesfürchtigen, am Wort verbleibenden Juden zu zerstören (*Sach. 12,1-14; 13,6*).

Aber während sie bis vor die Stadt kommen, um sie zu zerstören, wird das Zeichen des Menschensohnes am Himmel erscheinen mit Seinen mächtigen Armeen, um die zu zerstören, welche die Erde zerstören (*Matth. 24,29-31*). Während die Feinde zurückgedrängt sind, kommt Jesus und zeigt sich den 144.000. Nachdem sie Seine mächtigen Heilstaten gesehen haben, sind sie gekommen, um Seine Macht zu erfahren. Aber sie sehen auch Seine Wunden und wissen, dass sie Ihn abgelehnt haben, sogar bis zu diesem Augenblick hin. Dies ist der Anlass für sie, in Schrecken und tiefer Furcht vor Ihm zu weinen. So wie es ihre Brüder damals getan haben, als sie vor Joseph standen und sich fürchteten, dass sie getötet werden würden. Doch Joseph sagte: „Beunruhigt euch dadurch nicht. Es ist in Ordnung, **Gott war in all diesen Dingen**. Er tat es, um Leben zu erhalten.“ Gleichermaßen wird Jesus ihnen Frieden zusprechen und sie lieben. [38]

Liebe, liebe, liebe Ihn! Sieh, was Er für dich getan hat. Es geschah durch Liebe. Liebe bringt Gehorsam, Liebe bringt Verlobung, **Liebe bringt Heirat**. **Darauf gehen wir zu: das Hochzeitsmahl des Lammes**. Ich höre meinen Heiland rufen, dass Er auch mich liebt. [36]

**25) WER ÜBERWINDET, DEM WERDE ICH GEBEN, MIT MIR AUF MEINEM THRON ZU SITZEN (in Meinem Herrschaftsbereich) – um mit dem großen König im Tausendjährigen Reich des Friedens zu regieren und zu herrschen** (*Offenb. 3,20-21; Offenb. 11,15-18; Offenb. 20,4-6*).

Es ist solch ein wunderbarer Segen, den Herrn Jesus als Erlöser zu kennen, und Ihn als unseren Heiler zu kennen und nach Ihm als unseren König auszuschaun, der ein Königreich auf Erden aufrichtet, **wo wir mit Ihm tausend Jahre lang herrschen und regieren werden und mit Ihm für immer sein werden**. [40] (*Jesaja 32,1-2*).

Lass unsere Leben Dir so unterworfen sein, dass der Heilige Geist Sich Selbst durch uns ausleben und durch uns sprechen kann, Herr. Lass uns daran denken, wenn wir auf den Straßen sind und mit der Welt in Berührung sind, **dass wir nicht wie die anderen sein sollen**, und lass uns zurückstehen und ihnen den Platz geben, Herr, und ihre rechtmäßige Stellung hier auf der Erde. Wir wollen den letzten Platz einnehmen, weil wir wissen, **dass wir Abgeordnete von einer anderen Welt sind. Wir haben ein Königreich, das in Kraft kommen wird, Herr**. Und unser großer König wird bald ankommen und die ganzen Könige, welche in Seinem Herrschaftsbereich sind, übernehmen, und **die Überwinder werden mit Ihm tausend Jahre lang hier auf Erden herrschen und regieren und mit Ihm für immer sein**. [41]



## Quellennachweis zum Geistlichen Baustein Nr. 152:

- [1] “Hinwegschaun auf Jesus” (63-1229), engl. S. 31, 7
- [2] “Sein Wort beweisen” (64-0816), Absch. 236
- [3] “Der mächtige Gott vor uns enthüllt”, engl. S. 21-22, 15
- [4] “Die Gesalbten in der Endzeit”, Absch. 269
- [5] “Verzweiflung” (63-0901), Absch. 21-23
- [6] “Das Fest der Posaunen” (64-0719M), Absch. 243
- [7] “Was ist eine Vision” (56-0408A), engl. S. 18
- [8] “Die Anklage” (63-0707), engl. S. 62
- [9] “Fragen und Antworten” (64-0823M), COD-Buch S. 955
- [10] “Vollkommener Glaube” (63-0825E), Absch. 184
- [11] “Die Enthüllung Gottes” (64-0614M), Absch. 74, 77
- [12] “Was ist das Anziehende auf dem Berge?”, Absch. 119
- [13] “Christus ist das Geheimnis Gottes geoffenbart” (63-0728), S. 83-85
- [14] “Was soll ich mit Jesus tun” (64-1124M), Absch. 115-116
- [15] “Drei Arten von Gläubigen”, S. 15
- [16] “Der Aufgang der Sonne”, S. 15, 50-51, 29
- [17] “Das erste Siegel”, S. 128, 142
- [18] “Gemeindezeitalter von Laodizäa”, engl. Gde-ZA-Buch S. 327
- [19] “Die siebenzig Wochen Daniels”, Absch. 67
- [20] “Gottes umwandelnde Kraft”, Absch. 243-244, 212-213, 111
- [21] “Die Kraft der Umwandlung”, Absch. 39, 45-48
- [22] “Offenbarung 5, Die eherne Schlange”, Absch. 108
- [23] “Der große Krieger David”, Absch. 28, 32
- [24] “Jehovah Jireh” (57-0326), Absch. 83
- [25] “Wofür der Heilige Geist gegeben wurde”, Absch. 51
- [26] “Den Druck ablassen” (62-0518), Absch. 112
- [27] “Die Wiedererstattung des Brautbaums”, S. 75
- [28] “Evangelisation in der Endzeit”, Absch. 222
- [29] “Das dritte Siegel”, S. 252-253
- [30] “Jehovah Jireh” (64-0402), Absch. 61
- [31] “Die Entrückung”, Absch. 128,130,141,152-154
- [32] “Israel in Ägypten” (53-0325), Absch. 1
- [33] “Die unerkannte Gegenwart Gottes”, Absch. 4-5
- [34] “Wie kann ich überwinden”, Absch. 33
- [35] “Die unsichtbare Vereinigung”, S. 8
- [36] “Das Zeichen” (63-0901), S. 10, 49-50, 59-60
- [37] “Dinge, die kommen werden”, Absch. 20
- [38] “Die Offenbarung Jesu Christi”, engl. Gde-ZA-Buch S. 40
- [39] “Der dritte Auszug”, S. 37, 45
- [40] “Fürchtet euch nicht, Ich bin’s” (60-0305), Absch. 2
- [41] “Paulus, ein Gefangener Christi”, S. 2

---

*Es wird jemand kommen mit einer Botschaft, die direkt mit der Bibel übereinstimmt, und ein schnelles Werk wird um die Erde gehen. Die Samen werden in Zeitungen gehen, Lesematerial, bis jeder vorherbestimmte Same Gottes sie gehört hat. [Br. Branham in „Leitung-Ordnung-Belehrung“, COD-S. 724]*